



Konzept für den Mittagstisch der Kreisprimarschule Chrüzlibach



Ausgabe vom 7. April 2016



Inhalt

1. Allgemeines

- 1.1 Ausgangslage
- 1.2 Zielgruppe
- 1.3 Leitgedanken
- 1.4 Kontaktpersonen

2. Angebot

- 2.1 Verpflegung
- 2.2 Zeiten
- 2.3 Betreuung

3. Standorte und Räume

- 3.1 Rekingen
- 3.2 Wislikofen

4. Organisation

- 4.1 Verhaltensregeln

5. Finanzierung

6. Personal

7. Genehmigung und Evaluation des Konzeptes

8. Anhänge

- 8.1 Anforderungsprofil und Pflichtenheft Leitungsperson
- 8.2 Anforderungsprofil und Pflichtenheft Betreuungsperson
- 8.3 Tarifordnung
- 8.4 Mittagstischordnung



1. Allgemeines

1.1 Ausgangslage

An der Kreisprimarschule Chrüzlibach wird an zwei Schulstandorten unterrichtet. In Wislikofen besuchen bis zu 40 Kinder aus 3 Verbandsgemeinden den Kindergarten und die Unterstufe. In Rekingen besuchen bis zu 140 SchülerInnen alle Stufen von Kindergarten und Primarschule. Obwohl allen Kindern eine Mittagspause angeboten wird, die es ermöglicht, den Mittag zu Hause zu verbringen, besteht ein Bedürfnis nach einem Mittagstisch. Die Vorgängerschulen der Kreisprimarschule Chrüzlibach verfügten beide über ein Mittagstischangebot. An der Kreisprimarschule Belchen wurde dieser drei Mal pro Woche von der Schule selbst angeboten (Leitung und Administration durch die Kreisprimarschulpflege). In Wislikofen bestand ein privates Mittagstischangebot. Auch in Rekingen konnten die Kinder an drei Wochentagen in der Schule essen. Betrieben wurde der Mittagstisch vom Zurzibieter Familienclub (Leistungsauftrag der Gemeinde Rekingen).

Die Kreisprimarschule Chrüzlibach bietet am Standort Rekingen und, bei Bedarf, auch am Standort Wislikofen einen Mittagstisch an. Nutzen nur wenige Kinder das Angebot in Wislikofen, wird für den Transport nach Rekingen gesorgt. Geleitet wird er von der Schulleitung, die Administration besorgt das Schulsekretariat.

1.2 Zielgruppe

Der Mittagstisch am Standort Rekingen steht offen für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primar, die in Rekingen den Unterricht besuchen, sowie für Kinder von Kindergarten und Unterstufe, die in Wislikofen zur Schule gehen.

Der Mittagstisch am Standort Wislikofen steht den Kindern zur Verfügung, die den Unterricht in Wislikofen besuchen.

1.3 Leitgedanken

- Die Kreisprimarschule Chrüzlibach bietet einen attraktiven Mittagstisch an
- Die Mahlzeiten werden gemeinsam eingenommen
- Die Ernährung ist gesund und kindgerecht
- Die Kinder werden in ihrer Sozialkompetenz gefördert, die Gemeinschaft wird bewusst gepflegt
- Tischkultur und Tischsitten werden gefördert und gepflegt
- Der Mittagstisch wird durch Elternbeiträge mitfinanziert
- Es wird eine gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern und den Betreuungspersonen angestrebt

1.4 Kontaktpersonen

Erste Kontaktperson für Eltern und Kinder ist die Leitungsperson des Mittagstisches. Anmeldungen nehmen das Schulsekretariat oder die Schulleitung entgegen. Auskünfte erteilen neben der Leitungsperson auch das Schulsekretariat oder die Schulleitung.

2. Angebot

Das Angebot Mittagstisch beinhaltet Verpflegung und Betreuung.

2.1 Verpflegung

Die Menus werden durch Fachleute extern zubereitet und warm angeliefert.

Die vollwertigen Menus sind abwechslungsreich, ausgewogen und kindgerecht. Falls ein Kind bestimmte Nahrungsmittel nicht essen darf (Vegetarier, Allergien, Religion usw.), werden die Eltern aufgefordert, dies mit der



Anmeldung mitzuteilen.

2.2 Zeiten

Der Mittagstisch wird an allen Tagen angeboten, an denen am Nachmittag unterrichtet wird und für die mindestens 10 (regelmässige) Anmeldungen vorliegen. Er erfüllt während der Schulferien, an für die ganze Schule unterrichtsfreien Tagen und an Tagen, an denen am Nachmittag an der Schule nicht unterrichtet wird. Diese Tage sind im Jahresplan der Schule gekennzeichnet. Der Mittagstisch deckt die Zeitdauer zwischen der letzten Morgen- und der ersten Nachmittagslektion für alle SchülerInnen ab.

2.3 Betreuung

Die Verantwortung für den Mittagstisch trägt die Leitungsperson. Sie ist verantwortlich für die Einhaltung der konzeptionellen Grundgedanken und die Führung. Ihr stehen, abhängig von der Gruppengrösse, eine oder mehrere Betreuungspersonen zur Verfügung:

- bis 10 Kinder am Mittagstisch Leitungsperson
- bis 18 Kinder am Mittagstisch Leitungsperson und eine Betreuungsperson
- bis 30 Kinder am Mittagstisch Leitungsperson und zwei Betreuungspersonen

Dieses Betreuungsteam ist verantwortlich für die Organisation und hat die Aufsicht über die Kinder während des Mittagstisches.

Die Anforderungen an Leitungs- und Betreuungsperson sind in den Anhängen 8.1 und 8.2 genau beschrieben.

3. Standorte und Räume

3.1 Rekingen

In Rekingen steht für den Mittagstisch der Raum im Untergeschoss der alten Turnhalle zur Verfügung. Die WC-Anlagen befinden sich ebenfalls im Untergeschoss der Turnhalle. Während der Betreuungszeit können gemäss separaten Vereinbarungen (siehe Anhang 8.4) zusätzlich folgende Räume und Einrichtungen genutzt werden: Alte Turnhalle, Sportplatz hinten, Spielplatz, Jugendraum.

3.2 Wislikofen

In Wislikofen steht für den Mittagstisch der Hauswirtschaftsraum im Untergeschoss des Schulhauses zur Verfügung. Die WC-Anlagen befinden sich im Erdgeschoss vor der Turnhalle. Während der Betreuungszeit können gemäss separaten Vereinbarungen (siehe Anhang 8.4) zusätzlich folgende Räume und Einrichtungen genutzt werden: Turnhalle, Spielplatz.

4. Organisation

4.1 Verhaltensregeln

Kinder, die den Mittagstisch besuchen, halten sich an die Schulhausregeln und an gemeinsam erarbeitete Mittagstischregeln (siehe Anhang 8.4).

Beim Eintreffen melden sich die Kinder beim Betreuungsteam an, vor dem Verlassen des Mittagstisches verabschieden sie sich vom Betreuungsteam.

Alle Kinder helfen bei den anfallenden Arbeiten mit (Tisch decken, abräumen usw.).



4.2 An- und Abmeldeverfahren

Die Anmeldung für den regelmässigen Besuch des Mittagstisches ist für ein Semester gültig und erfolgt über das Schulsekretariat. Sie erfolgt mit Anmeldeformular und Personalienblatt. Die Formulare werden den Kindern durch die Lehrpersonen abgegeben oder können auf der Website der KPS Chrüzlibach heruntergeladen werden.

Spontane Anmeldungen zum Mittagstisch sind möglich, sofern vorgängig ein Personalienblatt ausgefüllt und abgegeben wurde. Sie müssen bis spätestens 08:00 Uhr am gewünschten Tag beim Schulsekretariat (Anrufbeantworter) oder bei der Mittagstischleitung erfolgt sein.

4.3 Ausschluss

Kinder können durch die Leiterin/den Leiter befristet oder dauernd vom Mittagstisch ausgeschlossen werden:

- bei wiederholtem unentschuldigtem Fernbleiben
- bei nicht angepasstem Verhalten, wiederholten Verstössen gegen die Mittagstischordnung (Anhang 8.4)
- bei fehlender Bereitschaft der Erziehungsberechtigten zur Zusammenarbeit

4.4 Absenzen

Eine allfällige Absenz infolge Abwesenheit (Arztbesuch / Schulreise / Lager / Skitag usw.) ist frühzeitig, spätestens am Tag vor der Absenz vor 12 Uhr, der Mittagstisch-Leitung oder dem Sekretariat (Anrufbeantworter) bekannt zu geben. Bei Krankheit muss der Mittagstisch-Leitung oder dem Sekretariat die Absenz bis spätestens 08.00 Uhr gemeldet werden. Es wird eine Präsenzkontrolle geführt. Das Abmelden ist Sache des Erziehungsberechtigten.

Fehlt ein Kind unentschuldigt, nimmt die Leitung unverzüglich mit den Erziehungsberechtigten Verbindung auf. Für eine unentschuldigte oder zu spät gemeldete Absenz wird der volle Betrag in Rechnung gestellt.

4.5 Versicherung

Versicherung (Unfall, Krankheit und Haftpflicht) ist Sache der Eltern.

5. Finanzierung

Die Eltern leisten einen finanziellen Beitrag an Verpflegung und Betreuung. Die Höhe des Beitrages wird durch die Kreisprimarschulpflege jährlich im Rahmen des Budgetprozesses festgelegt und in der Tarifordnung festgehalten (Anhang 8.3).

Die Differenz zwischen dem effektiven Aufwand für Verpflegung und Betreuung und den Beiträgen der Eltern wird den Verbandsgemeinden anteilmässig pro Kind, Mittagstischbesuch und Wohnort verrechnet. Der Betrag wird von der Kreisprimarschulpflege im Rahmen des Budgetprozesses geschätzt und bei den Verbandsgemeinden beantragt.

Lehnt eine Verbandsgemeinde die Beteiligung an den anfallenden Kosten für den Mittagstisch ab oder ist nicht bereit den ganzen Defizitbetrag zu übernehmen, müssen den Eltern für den Mittagstischbesuch die effektiven Kosten oder ein erhöhter Beitrag in Rechnung gestellt werden.



6. Personal

Anstellungsbehörde für die Mittagstischleitung und Betreuungspersonal ist die Kreisprimarschulpflege. Mittagstischleitung und Betreuungspersonen sind direkt der Schulleitung unterstellt. Sie ist für die Personalführung und die Qualitätskontrolle und –sicherung verantwortlich und entscheidet erstinstanzlich in Konfliktsituationen im Zusammenhang mit dem Mittagstisch.

Vakante Stellen werden mindestens im Strichpunkt zur Besetzung ausgeschrieben.

Anforderungsprofil, Aufgaben und Pflichten für Mittagstischleitung sowie Anstellungsbedingungen und Besoldung sind in den Anhängen 8.1 und 8.2 festgehalten.

Die Menus werden extern gekocht und angeliefert. Die Rahmenbedingungen und Anforderungen werden durch die Kreisprimarschulpflege mit dem Lieferanten vertraglich geregelt. Die Schulleitung überprüft die Abmachungen und die Qualität des Essens regelmässig.

7. Genehmigung und Evaluation des Konzeptes

Das Konzept wird durch die Kreisprimarschulpflege verabschiedet und wird alle 5 Jahre evaluiert (erstmalig im Frühling 2021) und bei Bedarf angepasst.

Die Anhänge werden jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, über die Gültigkeit entscheidet die Kreisschulpflege.

Rekingen, 7. April 2016

Evi Buck
Präsidentin der Kreisprimarschulpflege

Rekingen, 7. April 2016

Peter Wunderlin
Schulleiter



8. Anhänge

8.1 Kompetenzprofil und Pflichtenheft Leitungsperson

Kompetenzprofil

- Persönliche Haltung gegenüber Schulkindern und Rolle als Betreuungsperson und im Schulsystem
 - Bewusstsein der Rolle als Betreuende und Erziehende
 - Positive Grundeinstellung gegenüber Kindern, Wertschätzung, Offenheit und Toleranz prägen die Arbeit mit Kindern
 - Beaufsichtigung und Führung der Kinder im Rahmen des Auftrages
 - Bewusstsein als Miterziehende in einem Netz verschiedener Erziehungsbeauftragter/-berechtigter
 - Vernetzung und Zusammenarbeit mit weiteren Erziehungsbeauftragten und –berechtigten, Kenntnis der Funktion und Rolle innerhalb des Netzwerkes
- Grundkenntnisse der Bedürfnisse von Kindern nach Spiel, Bewegung, Sicherheit in der Beziehung usw.
- Fähigkeiten im Umgang mit Kindern und zur Führung von Kindergruppen
- Kenntnisse und Reflexion von Erziehungsstilen und –methoden, Umgang mit Regeln und Grenzen
- Gute kommunikative Fähigkeiten im Umgang mit Kindern und in der Zusammenarbeit mit Erziehungsbeauftragten/-berechtigten, Fähigkeiten im Umgang mit Konflikten
- Selbstkritische Haltung und Fähigkeit, die eigene Arbeit zu überdenken

Pflichtenheft

Die Leitungsperson Mittagstisch ist der Schulleitung unterstellt. Sie ist zuständig für:

- Gewährleistung der körperlichen und seelischen Gesundheit der Kinder und Konstanz in der Beziehung
- Essen: Gewährleistung eines gemeinschaftlichen Essens, einer angemessenen Essenskultur und Essverhaltens sowie einer gesunden Ernährung
- Freizeitbeschäftigung: Gewährleistung einer selbstständigen Freizeitgestaltung, eines breit gefächerten Angebotes an Spielen, Bewegungsaktivitäten und Ruhezeiten
- Gewährleistung eines sozialen Zusammenlebens: Umgang miteinander, Regeln gemeinsam festlegen und einhalten, Strukturen und Grenzen kennen lernen
- Aufsicht der verschiedenen Aktivitäten, Gewährleistung eines geregelten Ablaufes, Hilfestellung und Schlichtung bei Konflikten
- Bereitstellen von geeignetem Material
- Vorbereitung der Räumlichkeiten, Aufräumen
- Planung und Organisation des Mittagstisches gemeinsam mit dem Betreuungsteam und der Schulleitung, Verantwortung für Wochenablauf, Jahresplanung, Absenzen
- Führung des Betreuungsteams, Vernetzung mit Schnittstellen wie Lehrpersonen, Hausdienstpersonal und weiteren Schnittstellen
- Information: Kontakt und Information der Eltern, Informationsaustausch im Team, gegenüber Lehrpersonen und Fachstellen, Schweigepflicht



8. Anhänge

8.2 Kompetenzprofil und Pflichtenheft Betreuungsperson

Kompetenzprofil

- Persönliche Haltung gegenüber Schulkindern und Rolle als Betreuungsperson und im Schulsystem
 - Bewusstsein der Rolle als Betreuende und Erziehende
 - Positive Grundeinstellung gegenüber Kindern, Wertschätzung, Offenheit und Toleranz prägen die Arbeit mit Kindern
 - Beaufsichtigung und Führung der Kinder im Rahmen des Auftrages
 - Bewusstsein als Miterziehende in einem Netz verschiedener Erziehungsbeauftragter/-berechtigter
 - Vernetzung und Zusammenarbeit mit weiteren Erziehungsbeauftragten und –berechtigten, Kenntnis der Funktion und Rolle innerhalb des Netzwerkes
- Grundkenntnisse der Bedürfnisse von Kindern nach Spiel, Bewegung, Sicherheit in der Beziehung usw.
- Fähigkeiten im Umgang mit Kindern und zur Führung von Kindergruppen
- Kenntnisse und Reflexion von Erziehungsstilen und –methoden, Umgang mit Regeln und Grenzen
- Gute kommunikative Fähigkeiten im Umgang mit Kindern und in der Zusammenarbeit mit Erziehungsbeauftragten/-berechtigten, Fähigkeiten im Umgang mit Konflikten
- Selbstkritische Haltung und Fähigkeit, die eigene Arbeit zu überdenken

Pflichtenheft

Die Betreuungsperson Mittagstisch ist der Leitungsperson Mittagstisch unterstellt. Sie ist zuständig für:

- Gewährleistung der körperlichen und seelischen Gesundheit der Kinder und Konstanz in der Beziehung
- Essen: Gewährleistung eines gemeinschaftlichen Essens, einer angemessenen Essenskultur und Essverhaltens sowie einer gesunden Ernährung
- Freizeitbeschäftigung: Gewährleistung einer selbstständigen Freizeitgestaltung, eines breit gefächerten Angebotes an Spielen, Bewegungsaktivitäten und Ruhezeiten
- Gewährleistung eines sozialen Zusammenlebens: Umgang miteinander, Regeln einhalten, Strukturen und Grenzen kennen lernen
- Aufsicht der verschiedenen Aktivitäten, Gewährleistung eines geregelten Ablaufes, Hilfestellung und Schlichtung bei Konflikten
- Bereitstellen von geeignetem Material
- Vorbereitung der Räumlichkeiten, Aufräumen
- Schweigepflicht



8. Anhänge

8.3 Tarifordnung

Gönnerbeitrag

Gönner- oder Spendenbeiträge nehmen wir dankend an.

Benützungskosten

Eingeschlossen in den Betrag sind die Verpflegung und die Betreuung.

Eine Reduktion der Beiträge ist für finanziell schwächer gestellte Familien möglich.

(Der Sozialtarif kann in Anspruch genommen werden, wenn die Angaben der Anmeldung vom Steueramt der Wohngemeinde bestätigt wurden. Der Sozialtarif ist nur bei einem regelmässigen Besuch von mindestens einmal pro Woche möglich).

Sind mehrere Kinder einer Familie für den regelmässigen Besuch angemeldet, kann ein Geschwisterrabatt in Anspruch genommen werden. Bei unterschiedlicher Anzahl Besuche pro Woche, erhält derjenige die Reduktion, welcher weniger oft am Mittagstisch ist.

Bei einer Quartalsanmeldung betragen die Benützungskosten pro Mahlzeit CHF 10.00.

Bei unregelmässigen Besuchen betragen die Benützungskosten pro Mahlzeit CHF 12.00.

Zahlungsart

Die Bezahlung erfolgt vierteljährlich gemäss Rechnung mit Einzahlungsschein.

Austritt

Bei regelmässigem Besuch des Mittagstisches muss eine schriftliche Abmeldung unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist an die Betriebsleitung erfolgen.

Sozialtarif

Massgebend für die Berechnung ist das steuerbare Einkommen plus 10% des steuerbaren Vermögens in einem Haushalt.

Stufe CHF

Stufe 1 bis 45'000.-	7.00
Stufe 2 45'000.- bis 50'000.-	7.50
Stufe 3 50'000.- bis 55'000.-	8.00
Stufe 4 55'000.- bis 60'000.-	8.50
Stufe 5 60'000.- bis 65'000.-	9.00
Stufe 6 65'000.- bis 70'000.-	9.50
Stufe 7 ab 70'000.-	10.00

Geschwisterrabatt:

Der Tarif jedes weiteren Kindes einer Familie vermindert sich um 2 Stufen.

Bezug von Mahlzeiten durch Lehrpersonen

Die Lehrpersonen der Kreisprimarschule Chrüzlibach können Mahlzeiten beim Mittagstisch beziehen. Der Preis pro Mittagessen beträgt sowohl bei regelmässigem, als auch bei unregelmässigem Besuch Fr. 10.00.



8. Anhänge

8.4 Verhalten am Mittagstisch

- ✓ Nach dem Unterricht gehen wir sofort an den Mittagstisch.
- ✓ Wir melden uns spätestens um 12 Uhr bei der Mittagstischleiterin an.
- ✓ Elektronische Geräte schalten wir im Mittagstischraum aus.
- ✓ Wir waschen uns vor dem Mittagessen die Hände.
- ✓ Wir geben allen Betreuerinnen zur Begrüssung die Hand.
- ✓ Im Mittagstischraum sprechen wir in einer angenehmen Lautstärke miteinander.
- ✓ Wir helfen den Betreuerinnen und einander beim Auftischen und beim Abräumen.
- ✓ Wir versorgen Turngeräte und Spielsachen nach dem Spiel.
- ✓ Wir verlassen den Mittagstischraum/die Turnhalle nicht vor 12:45 Uhr (Mittagsruhe im Quartier).
- ✓ Wir verabschieden uns von den BetreuerInnen.